



Über 25 Jahre Hilfe für die Region Wolhynien (Волинь/Wolyn) Westukraine - ein Beitrag zur Völkerverständigung und zum Frieden

Nach der politischen Wende **1989/1990** sowie der Selbständigkeit der Ukraine **1991** begann die humanitäre Hilfe zunächst durch die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Bad Salzuffen.

Die wesentliche Weiterentwicklung erfolgte ab **1994**

durch den Verband deutscher Soldaten, Bezirksverband Detmold., fortgeführt

2001 durch Gründung des Vereins **Brückenschlag Ukraine e.V.**, Bad Salzuffen;

Vorsitzender Prof. h. c. Karl-Hermann Krog

Unsere Brücke zur Ukraine - Eine Erfolgsbilanz (Stand: 1. Januar 2018)

- **Gedenkstätte zur Völkerverständigung:** Als Grundstein dessen wurde im Jahr 1996 in der Stadt Kowel / Wolhynien eine Gedenkstätte für alle Opfer des Krieges – gleich welcher Nation – eingeweiht.
- **Logistik:** Grenzüberschreitende Transporte der von uns eingeworbener Hilfsgüter: insgesamt bisher **177 Lastzugtransporte mit mehr als 3400 Tonnen vielschichtiger humanitärer Hilfsgüter.**
- **Medizin: Herzchirurgenkongresse** 2010, 2011 und 2017 mit Chirurgenteam und dem Herzspezialisten **Prof. Dr. Dr. Rainer Körfer** in Lutsk /Ukraine, mit TV-Live-Übertragung (Operationen am offenen Herzen).
- **Medizinische Hilfsgüter:** 1803 Krankenhausbetten, 882 Nachttische, 1 komplette Apotheke, **2200 kg** Medikamente, 2084 **Kubikmeter** OP- und Krankbettwäsche, zahlreiche hochwertige medizinische Instrumentarien, eine Vielzahl OP-Bestecke, 1160 Schlafdecken, 3 Röntgenanlagen, **6 Rettungskrankswagen**, 2800 Sehilfen, 106 Hörgeräte und vieles mehr.
- **Hilfsgüter für soziale Einrichtungen, Universitäten, Studentenwohnheime:** große Mengen an Bekleidung, überwiegend aus Beständen der Bundeswehr.
Baumaterialien: **3061** Heizkörper, **3227** Isolierglasfenster, **30.000 qm** Aluminiumprofilblechbedachung, **5 Lastzüge speziell** mit Sanitärmaterialien aus Bundeswehrbeständen, Kliniken und anderen. **347** Zimmereinrichtungen für Studentenwohnheime.
- **Die wissenschaftliche länderübergreifende Kooperation** erfolgt auf Basis der Kooperationsverträge mit dem Verein Brückenschlag Ukraine e.V., drei Universitäten und dem Institut für Lehrerfortbildung in **Lutsk**.
- **Erweiterung der Kooperation** im Rahmen des Partnerschaftsvertrages zwischen Kreis Lippe und der Stadt Lutsk vom 6. Aug. 2015 auf Initiative des Vereins unter Landrat a.D .Friedel Heuwinkel – Bürgermstr. M. Romaniuk –Ukr.
- **Professorenaustausch** zwischen der ukrainischen **Nationalen Technischen Universität Lutsk / NLTU** sowie der **Osteuropäischen Nationalen Lessya-Ukrainka-Universität** und der **Hochschule Ostwestfalen Lippe**
Ukrainische Deutschlehrer: Alljährlich mehrwöchige Informationsbesuche von bisher 80 Lehrer/-innen in der Bundesrepublik.
- **Studentenfortbildung** seit 1998: 360 Studenten (jährliche zweimonatige Hospitationen in OWL)
- **Schulpartnerschaften:** drei Schulen im Kreis Herford mit Schüleraustausch, weitere in der Entwicklung
- **Schulmedien/Materialien:** 14,5 Kubikmeter deutschsprachige Lehrbücher
- **Ausstattungen von Schulen:** 18 Schulmöbelvollausstattungen für 5-klassige Grund-und Realschulen
- **Humanitäre Hilfe technischer Art: Computer u.ä. für Universitäten und Schulen**
- **Großspende:** [Okuniewski Bibliothek](#) der Osteuropäischen Nationalen Lessya-Ukrainka-Universität mit 3.500 deutschsprachigen Bänden
- **Kulturell:** seit 1998 Musik- u. Folkloregruppenkonzertreihen alljährlich mit mehr als jeweils 30 Auftritten in der Region Detmold / Herford



Zu öffentlichen Institutionen: Aufbau u. Pflege enger Kontakte zur **Gebietsverwaltung Wolhynien**
Gebietsfeuerwehr: mehrfacher Info-Besuch einer Abordnung der ukr. Gebietsfeuerwehr
Polizei: zwei Informations-/Gruppenbesuche (u.a. Polizeischule NRW)
Zur Justiz: Kontaktbesuch der leitenden Richtergruppe im Landgericht Detmold
Stadtverwaltungen: Info-Besuche der Leitung der Stadtverwaltung Lutsk in der Region Detmold

Nov./Dez 2016: vom Auswärtigen Amt finanziertes, sehr erfolgreich verlaufenes Projekt
„Jugendaustausch – Digitale Brücke“ (zwischen ukrainischen und deutschen Bildungseinrichtungen)
Projektleiter Rolf Schilberg .

Diese umfassende humanitäre Hilfe sowie die zahlreichen Aktivitäten im Sinne der Förderung der Völkerverständigung erstrecken sich über zweieinhalb Jahrzehnte. Dieses ist nur durch das hohe Engagement des Vereinsvorstandes und seiner Mitglieder und Förderer möglich gewesen. Beispielhaft sei hier die mehrwöchige Fortbildung der ukrainischen Studenten in der Bundesrepublik Deutschland genannt. Diese wäre ohne die Hilfsbereitschaft privater Gastgeber, ohne die Bereitschaft der Praktikumsgeber sowie ohne unser „Hospitationsbetreuungsteam“ und viele anderer nicht denkbar.

Große Anerkennung sprechen wir dem **Koordinator des Vereins „Brückenschlag Ukraine e.V.“** in Wolhynien, unserem Dipl. Dolmetscher **Oleksandr Mishchuk**, dem **„Ukrainischen Fonds Einigkeit“** in Lutsk (**Volodymyr Shevchuk**) sowie heute dem **Hilfsfonds „Unser Europa „unter D. Dmitruk**, den weiteren Partnern, Freunden und Helfern für die Weiterentwicklung der freundschaftlichen Beziehungen in der Ukraine aus.

Allen Institutionen, kommunalen Behörden, den Banken und Unternehmen gebührt ein ganz besonderer Dank. Dieser gilt insbesondere den Sponsoren, den Sparkassen in Herford und Lemgo, den regionalen Volksbanken, dem Lions Club Bad Salzuflen, den Kliniken der Region und vielen privaten Wohltätern. Der Dank gilt in besonderem Maße der **Deutschen Bundeswehr für deren Benefizkonzerte** sowie die Bereitstellung von zahllosen Materialien aller Art aus Bundeswehrliegenschaften.

Die Außenminister der Ukraine, **Pavlo Klimkin**, und dem der Bundesrepublik **Frank-Walter Steinmeier**, sprachen unserem Verein sowie dessen Führung für die umfassenden und kontinuierlichen **Leistungen im Sinne von Frieden und Völkerverständigung** ihre hohe Anerkennung aus. **Brueckenschlag Ukraine e.V.** wurde **als aktivster und erfolgreichster Verein der Bundesrepublik Deutschland in der humanitären Hilfe für die Ukraine geehrt**. Mit der höchsten Auszeichnung an den Vorsitzenden, **Prof. h.c. Karl-Hermann Krog**, durch den Ministerpräsident **Petro Poroshenko**, am 24.08.2015, sowie die Zuerkennung der Ehrenbürgerschaft der Oblast Wolhynien fand die Würdigung des Vereinsvorstandes ihren besonderen Ausdruck.

Im Jahr 2009 wurde der Verein **Brückenschlag Ukraine e.V.** durch den **Internationalen Club im Auswärtigen Amt** sowie der **Stiftung West-Östliche Begegnungen** mit dem Förderpreis **„Partnerschaft und Bürgerengagement in der west-östlichen Zusammenarbeit „für seine die Völker verbindenden Begegnungsprojekte und die dauerhafte engagierte Zusammenarbeit mit Partnern in der Ukraine“** ausgezeichnet.

Spendenauf

***Sie können einen Beitrag leisten. Spenden Sie für den Verein
Brückenschlag Ukraine e.V., um die Ukraine zu unterstützen.***

Empfänger: **Brückenschlag Ukraine e.V. Kto Nr. IBAN DE 4548 2501 1000 0005 3488**
Verwendungszweck: **Humanitäre Hilfe Spende Brueckenschlag Ukraine e.V. - St-Nr.313 759 02 / 3611**
Seit 2001 ist unser Verein Brückenschlag Ukraine e.V. beim Finanzamt in Detmold
formell **als gemeinnützig anerkannt**. (Körperschaftssteuerbefreiung: Steuer-Nr.313 759 02 / 3611).
--Ihr Einzahlungsbeleg / Beleg gilt bei Beträgen **unter 200 €** als **Spendenbescheinigung**--
Bei Spenden-Beträgen **über 200 €** erhalten Sie die hierbei erforderliche Spendenbescheinigung von uns.

Hinweis: Dokumentenversion Flyer: 2015. Endredaktion: Prof. h.c. K.-H. Krog / R. Schilberg.
Verantwortlich im Sinne des *Presserechtes* / *V.i.S.d.P.*: **Prof. h.c. Karl-Hermann Krog, 1. Vorsitzender**,
Tel **Verein Brueckenschlag Ukraine e.V e.V.**, Lockhauser Str. 50, D-32107 Bad Salzuflen;
/Fax 0049 5222 7538 www.Brueckenschlag-Ukraine.de mail@brueckenschlag-ukraine.de